

Kerstin Hau • Christine Thau

KARNEVAL im Hühnerstall



BAUM
HAUS





»Fuchsalarm! Fuchsalarm!«, kräht Jockel, der Hahn,
hoch oben vom Misthaufen. »Alle auf ihre Plätze!«
»Ich bin bereit!«, bellt Helma, die Hofhündin.
»Wo ist der Schurke?«
»Da ist er!« Jockel zeigt mit dem Flügel auf Fiete Fuchs.

Schnell wie ein Hase entwischt Fiete durch das Loch im Zaun und flitzt in den Wald.
»Lass dich hier nie wieder blicken!«, bellt ihm Helma hinterher.





Fiete eilt zu seinem Fuchsbau unter
der knorrigen Eiche und versteckt sich.
»Puh! Das war knapp.«

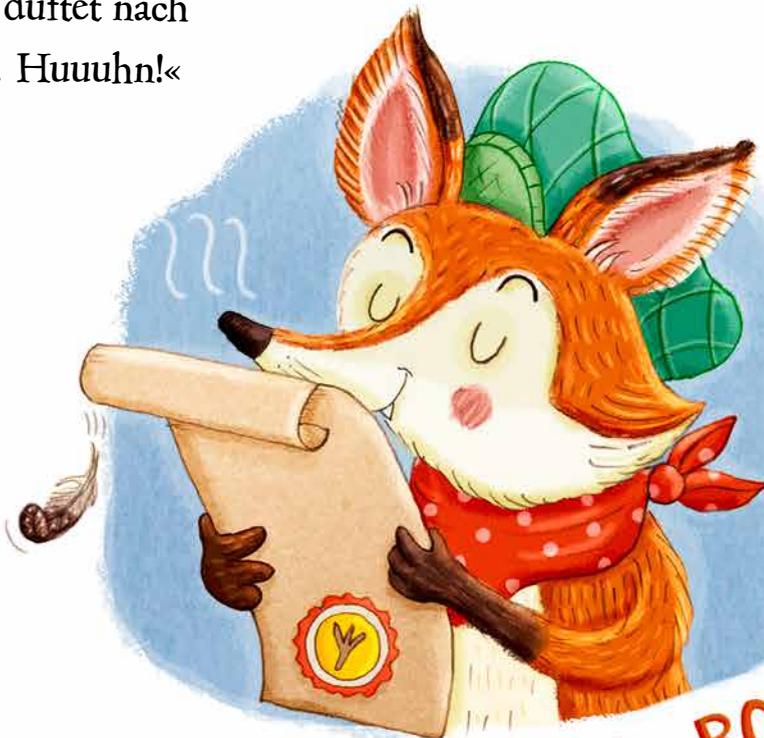
Fietes Magen grummelt vor Hunger laut
wie der Traktor von Bäuerin Ingeborg.
Wieder hat er kein Huhn gefangen.
Nicht einmal ein klitzekleines Küken.



Da fällt sein Blick auf ein
Stück Papier.
Es klebt an seiner Pfote.
»Nanu ...«



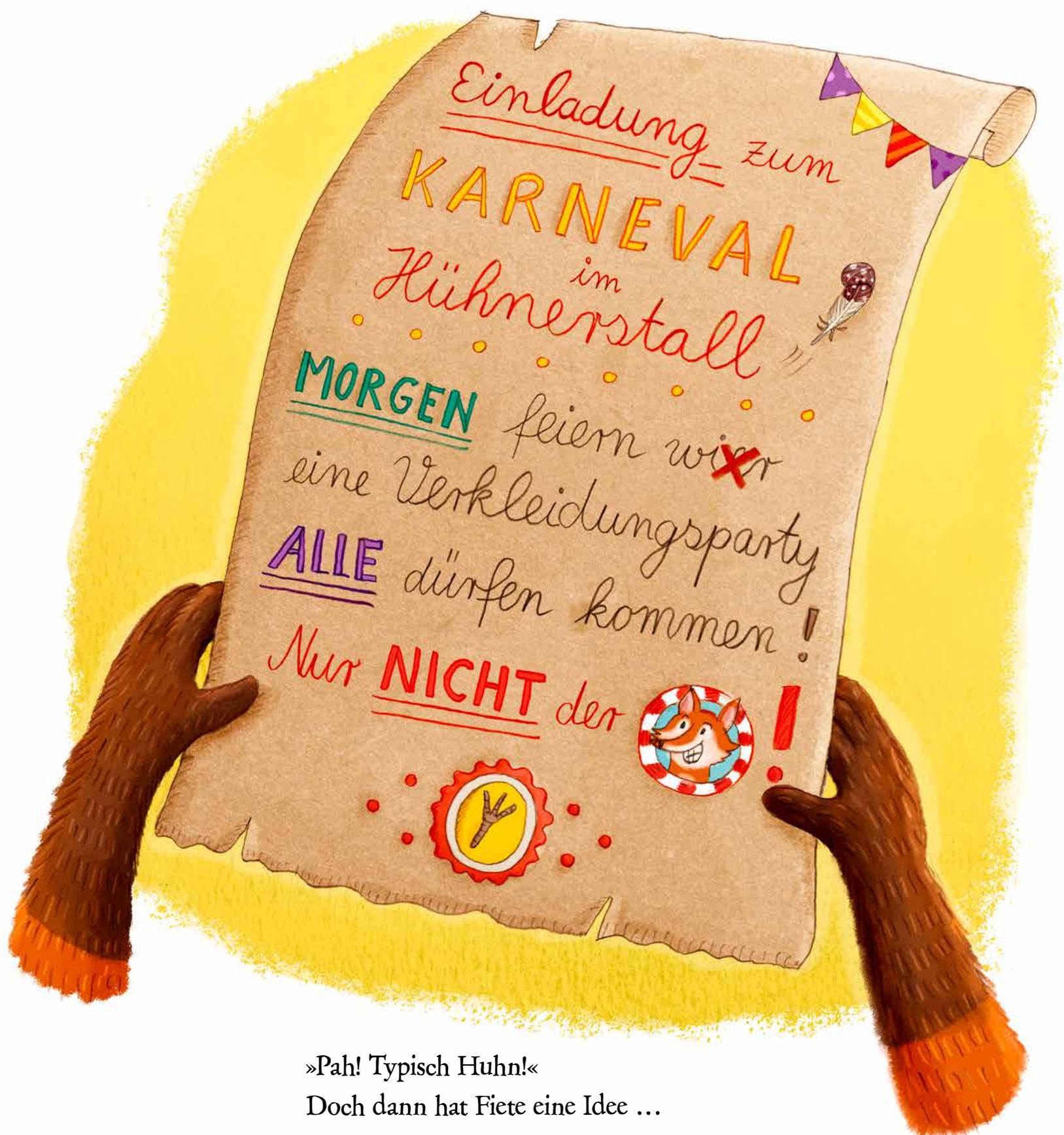
Fiete schnuppert.
»Es riecht ...
es duftet nach
... HUUHN!«



BORR - BORR !

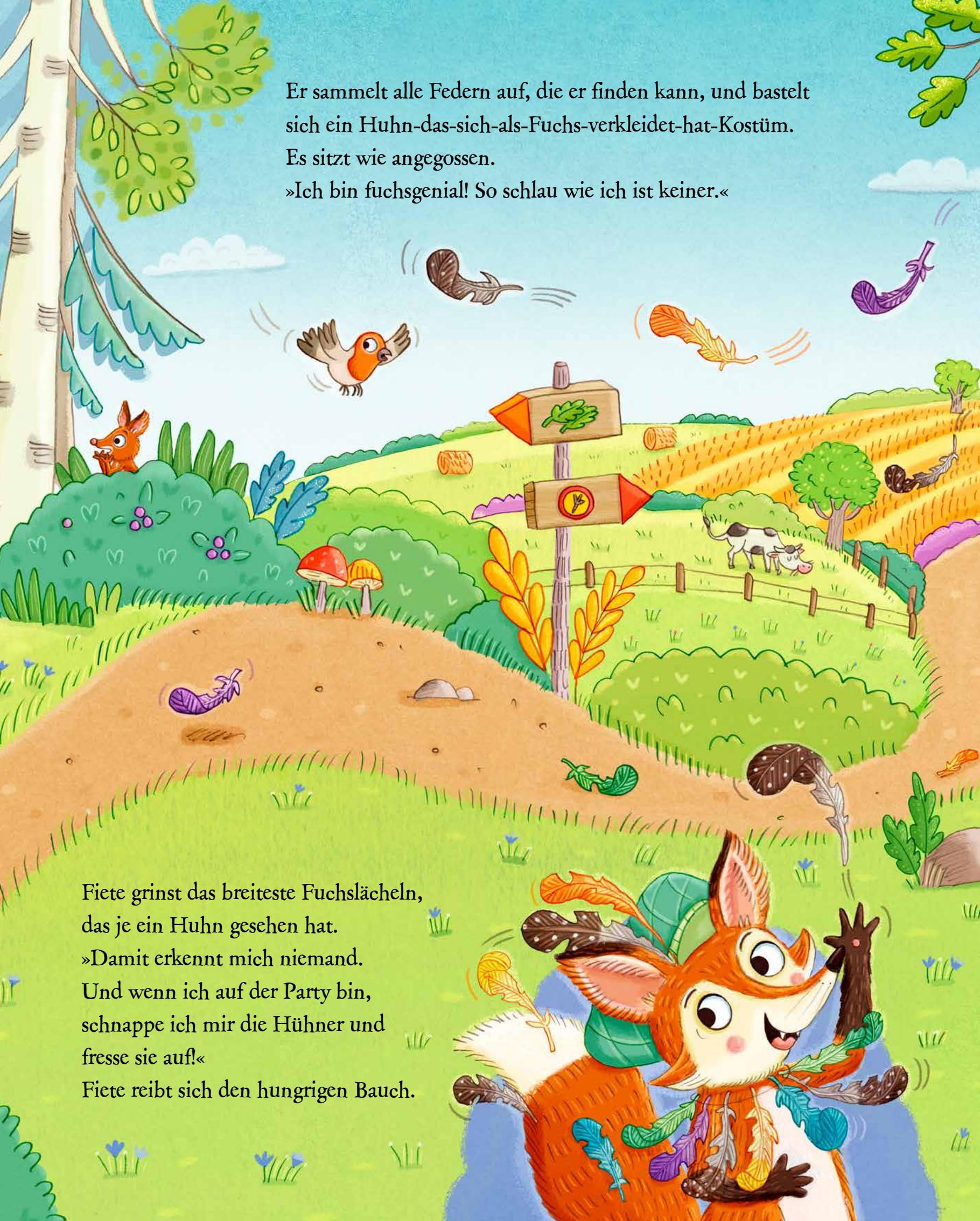


Beinah hätte Fiete vor Hunger das Papier gegessen.
Neugierig liest er, was darauf geschrieben steht:



»Pah! Typisch Huhn!«
Doch dann hat Fiete eine Idee ...





Er sammelt alle Federn auf, die er finden kann, und bastelt sich ein Huhn-das-sich-als-Fuchs-verkleidet-hat-Kostüm.
Es sitzt wie angegossen.

»Ich bin fuchsgenial! So schlau wie ich ist keiner.«

Fiete grinst das breiteste Fuchslächeln,
das je ein Huhn gesehen hat.

»Damit erkennt mich niemand.

Und wenn ich auf der Party bin,
schnappe ich mir die Hühner und
fresse sie auf!«

Fiete reibt sich den hungrigen Bauch.

WUMM-DA-WUMM

hört Fiete die Musik aus dem
Hühnerstall dröhnen.

Von Weitem sieht er Helma.

»Ein Hund im Schweinekostüm.

Ich lach' mich schlapp!«



Fiete atmet einmal tief durch, dann mischt
er sich unters feiernde Federvolk.

GOOG-GOG

Helma fletscht die Zähne.

Alle starren Fiete an.

»Öh ...« Fiete tapst ein paar Schritte zur Seite.

»FUCHSALARM!«



»HAHAHA«

lacht Helma plötzlich laut los.

»Tolles Kostüm, Huhn! Du riechst sogar wie ein echter Fuchs. Da wird Jockel neidisch werden.«

Helma schiebt Fiete in den Stall.

»Puh!«, denkt Fiete.

»Das ist ja noch mal gut gegangen.«





Fiete kann sein Glück kaum fassen.

»Ich bin drin!«, flüstert er hinter vorgehaltenen Pfoten zu sich selbst.



»He, du da!«, raunt sofort ein Fuchs. »Nur damit du's weißt, meine Hühner teile ich nicht. He-he.«

Fiete erkennt Jockel. Der Hahn hat sich als Fuchs verkleidet.

Jockel reicht Fiete ein Glas
Blubberholunder zur Begrüßung:
»Von Fuchs zu Fuchs.«

»Von Fuchs zu Fuchs«,
prostet Fiete Jockel zu.



BOING!

Vor lauter Begeisterung macht Fiete beim Heuballenspringen mit.



Beim Eierlaufen liefert er sich ein Schnabel-an-Schnabel-Rennen mit Heike.

